Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

An
die örtlichen Träger
der öffentlichen Jugendhilfe in Rheinland-Pfalz;
alle Leitungen von Kindertageseinrichtungen in Rheinland-Pfalz;
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
alle Grundschulen,
organisatorisch verbundenen Grund- und Realschulen plus
sowie organisatorisch verbundenen Grund- und Hauptschulen in Rheinland-Pfalz

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

17. April 2025

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
3232-0012#2025/0001-0901 9515 Bitte immer angeben!		Laura Müller Laura.Mueller@bm.rlp.de	06131 16-2905 06131 16-2997

Einladung zur Teilnahme am Projekt „Übergangskompass Kita-Grundschule Rheinland-Pfalz“

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, Ihnen mitzuteilen, dass das Ministerium für Bildung in Zusammenarbeit mit dem Institut für Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit Rheinland-Pfalz (IBEB) das Projekt „Implementierung Übergangskompass Kita-Grundschule Rheinland-Pfalz“ zur Unterstützung des Übergangs von der Kita in die Grundschule ins Leben gerufen hat. Im Rahmen dieses Projekts möchten wir Sie herzlich einladen, sich zu beteiligen und von den zahlreichen Vorteilen zu profitieren, die eine Teilnahme bietet.

Ziel des Projekts: Das Projekt zielt darauf ab, den Übergang von der Kita in die Grundschule durch den Einsatz des Übergangskompasses zu verbessern und zu evaluieren. Dabei steht das Instrument „Dokumentation im Trialog“ im Mittelpunkt, welches Kinder, Sorgeberechtigte, Kitas und Grundschulen gemeinsam nutzen können.

Vorteile für Ihre Einrichtung:

- **Qualitätsentwicklung:** Optimierung der Übergangsarbeit durch Reflexion und Anpassung an die Bedürfnisse der Kinder.

- **Praxisnahe Unterstützung:** Zugang zu Materialien und Unterstützung für die Gestaltung des Übergangs.
- **Mitgestaltung:** Möglichkeit zur aktiven Weiterentwicklung des Übergangskompasses.
- **Trialog:** Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten.
- **Netzwerk:** Austausch und Vernetzung mit anderen Bildungseinrichtungen sowie Fach- und Lehrkräften.

In der Anlage finden Sie ein detailliertes Schreiben mit weiteren Informationen zum Projekt, den Anforderungen und den nächsten Schritten. Ich lade Sie zudem ein, an der dort aufgeführten digitalen Informationsveranstaltung des IBEB am **30. April 2025 um 15:30 Uhr** teilzunehmen, um mehr über die Zielsetzung und den Ablauf des Projekts zu erfahren.

Ich würde mich freuen, wenn viele von Ihnen das Angebot des IBEB wahrnehmen würden und bin mir sicher, dass das Projekt durch Ihre vielfältige und zahlreiche Mitarbeit zu einem Erfolg werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Stefanie Hubig